

DIE RE 6/6

Es war einmal ein kleiner Bahnhof. Der Bahnhof war nicht mehr gebraucht worden, weil er alt war und rostig. Es gab dann auch einen neuen Bahnhof.

Eines Tages kam ein Junge G und der Junge G fragt den alten Bahnhof: "Warum bist du so traurig?" Da sagt der Bahnhof: "Ich bin so traurig, weil bei mir keine Züge mehr fahren." "Was!" sagt der G. Du bist ja soooo ein schöner Bahnhof. Ich habe eine Idee. Ich werde die Weichen stellen." "ooh," sagt der Bahnhof "wenn du das machst, dann darfst du zu mir in mein geheiztes Wartehaus kommen." "Ich gehe schon," sagt der G "Tschüss".

Nach 10 Minuten wird es plötzlich laut, sehr laut. "Was ist denn das?" fragt sich der Bahnhof. "HALLO!" ertönte plötzlich die Stimme von G. "HALLO lieber G, da bist du ja" ruft der Bahnhof. Und da steigt der G aus der Lokomotive.

"Was ist das für eine Loki?" fragt der G. "Das," sagt der Bahnhof, "das ist eine RE 6/6." Und G flüstert: "Ich finde die RE 6/6 sehr schön." "Ich auch." sagt der Bahnhof. Da sagt die RE 6/6: "HALLO IHR BEIDEN!" "Hallo Hallo Hallo!" hallt es auf dem alten Bahnhof.

"Wollt ihr mit mir über den Gotthard fahren?" "Ja!" sagt der G. Aber der Bahnhof sagt: "Ich, ich kann nicht mitkommen." "Warum nicht?" wollte G wissen. "Ja wenn ich weggehe, dann merkt man es." "Nein, nein du kannst kommen, weil du hast ja noch das Wartehaus. Du musst den Bahnsteig nicht mitnehmen und die Gleise auch nicht." "Also gut, ich komme!" sagte der alte Bahnhof. Und schon ist der Bahnhof auf einem grossen Güterwagen, der hat 4 Achsen und schon geht die Reise über den Gotthard los.

Sie fahren, immer schneller bis sie am Gotthard angekommen sind. Da kam die RE 6/6 ins Schnaufen und sagt: "Kommt wir machen eine Pause." "Ja" sagen der Bahnhof und der G.

Nach 30 Minuten und 6 Sekunden fragt die RE 6/6: "Wollen wir weiter?" "Ja" sagen alle anderen. Und schon bald kommen sie in Airolo an.

Was werden die Drei wohl noch alles erleben?